



Gemeinde Lupsingen

Liestalerstrasse 14
4419 Lupsingen

Telefon 061 915 90 50
gemeinde@lupsingen.ch
www.lupsingen.ch

Finanzplan Gemeinde Lupsingen

2026 – 2030



FINANZPLAN 2026-2030

EINLEITUNG

Der Finanzhaushalt einer Gemeinde enthält folgende Elemente: den Finanzplan, das Budget, die Jahresrechnung sowie die Rechnungsprüfung und Finanzkontrolle. Auf Basis des Budgets 2026 wurde der vorliegende Finanzplan für die steuer- und gebührenfinanzierten Bereiche erstellt.

Ein periodisch erstellter Finanzplan verschafft einen Überblick über die zukünftige Entwicklung des Finanzhaushalts und die längerfristigen finanziellen Folgen von geplanten Investitionen und anderen Projekten. Durch die Abstimmung von Aufwand und Ertrag sowie die Auflistung der geplanten zukünftigen Investitionsvorhaben dient er als wichtige Entscheidungshilfe. Er dient als grober Ausblick in Sachen Entwicklung des Finanzhaushalts und zeigt wichtige Tendenzen auf. Der

Finanzplan ist jedoch keine exakte Wissenschaft. Er ist aufgrund der einfachen Hochrechnung nicht dafür geeignet, zukünftige spezifische Aufwendungen / Erträge im Detail zu analysieren.

Parameter

Als Berechnungsgrundlage dienen die Parameter. Diese geben die geschätzten Entwicklungen und Vorgaben an. Sie sind lediglich Annahmen. Die wichtigsten Parameter sind der Steuersatz und die Prognose zum Steuervorjahr. Im vorliegenden Finanzplan wird ab dem Jahr 2026 durchgehend mit einem Steuersatz von 58% bei gleichbleibender Bevölkerungszahl (Stand 2025) gerechnet.

Allgemeine Vorgaben

allgemein						
	Prognose					
Ausgangsjahr	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Teuerung Personalaufw and (%)	0.00%	1.20%	1.20%	1.20%	1.20%	Inkl. Stufenanstieg
Teuerung Sachaufwand (%)	0.00%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	gem. GR Beschluss
Steuern zu Vorjahr (%)	0.00%	3.40%	3.30%	3.30%	3.30%	gem. BU-Brief - EK-Steuer
Steuerfuss natürliche Personen (%)	58%	58%	58%	58%	58%	Keine Veränderung
Abschreibungssatz durchschn. (%)	3.75%	3.79%	3.74%	3.70%	3.51%	
Zinssatz (%)	0.60%	1.00%	1.40%	1.50%	1.50%	gem. BU Brief
Einw ohner (Anzahl)	1593	1593	1593	1593	1593	Wachstum ab 2026 nicht eingerechnet

Mehrjahresinvestitionsplanung 2026 bis 2030

Als Kern für den Finanzplan dient die Mehrjahresinvestitionsplanung. Darin werden die geplanten Investitionen von 7 Jahren abgebildet. Wobei das erste Jahr das aktuelle Jahr ist und das letzte die heute bekannten Investitionen nach 2030 aufzeigt.

Es muss dabei beachtet werden, dass die Finanzierungsmachbarkeit sowie auch die personellen Ressourcen auf mehrere Jahre ausgelegt sind. Nebst den bereits aufgelegten Projekten sind darin auch geplante Vorhaben enthalten, die erst noch projektiert und genehmigt werden müssen. Projekte mit gesamten Nettokosten von über TCHF 50 werden jeweils der Einwohnergemeindeversammlung vorgelegt. Da der Finanzplan ein rollendes Planungsinstrument ist, werden die neusten Entwicklungen jeweils berücksichtigt.

Es werden darin in der Betrachtungsperiode des Finanzplanes von 5 Jahren (2026 bis 2030) **Investitionen von insgesamt CHF 6.8 Mio.** in das Verwaltungsvermögen geplant, wovon **CHF 4.4 Mio. für Strassen/Wasser/Abwassersanierungen** anfallen. **CHF 1.6 Mio.** müssen in **Hochbauten** investiert werden, deren Sanierung einen jahrealten Nachholbedarf darstellen. **TCHF 800** der Investitionen sind in das **Finanzvermögen** vorgesehen (Asylwohnungen, Heinigerhaus), wobei hier die Infrastruktur besser nutzbar gemacht werden soll.

Einwohnergemeinde Lupsingen		Finanzplan		2026		-		2030	
Investitionsplan								Tabelle 1	
Investitionen / Projekte		Budget		Prognose					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	später	
Alle Beträge in Tausend CHF									
Total Nettoinvestitionen VV und FV		2'287	2'488	2'290	910	885	995	160	
Allgemein		1'310	1'910	1'185	385	270	485	155	
Schulhaus: Fassadensanierung		63							
Einhagung Beachvolleyballplatz und gedeckter Sitzplatz		35							
Gemeindehaus Sanierung		50	1'300						
Alter Volg leichte Sanierung			80						
Schliesszylinder aller Verwaltungsgebäude			40						
Schulhaus Begrünung/Kühlung			120						
Schulhaus Beleuchtung Turnhalle			35						
Sanierung Dorfbrunnen		55						50	
Einfriedung Friedhof			50						
Total Gebäude, Hochbauten		203	1'625	0	0	0	0	50	
Sanierung Hagenweg		395							
Sanierung Gässli West		121							
Erneuerung Strassenbeleuchtung		455							
Sanierung Klingellochweg			25	170	70				
Sanierung Leimenweg		25	165	90					
Sanierung Steimerntenmattweg					25	100	120		
Sanierung Gartenstrasse				25	110	105			
Sanierung Gassackerweg						25	65	85	
Total Strassen/Verkehrswege		996	190	285	205	230	185	85	
Schulhaus Ersatz Sportplatzbeleuchtung						40			
Laufbahn und Weitsprungsandkasten Werkhof (Lager, Neugestaltung Vorplatz für stärkere Nutzung)				50			300		
Total Übrige Tiefbauten		0	0	50	0	40	300	0	
Einführung Tempo 30		9	50						
Kommunaler Richtplan - einzelne Bereinigungen			45	30					
Total Orts- und Regionalplanungen		9	95	30	0	0	0	0	
Schulhaus Neues Mobiliar zus. Klassenzimmer		22							
Ersatz Rapid		30							
Ersatz Bagger Werkhof								20	
Ersatz Citroen Werkhof				20					
Ersatz Lindner Kommunalfahrzeug					180				
Total Mob., Ausst. Masch., FZ		52	0	20	180	0	0	20	
Sanierung Liestalerstrasse 24 'Heinigerhaus'				800					
Sanierung Liestalerstrasse 30, Schimmel und Küche		50							
Total Finanzvermögen		50	0	800	0	0	0	0	

Investitionsplan							
Tabelle 1							
Investitionen / Projekte	Budget		Prognose				
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
Alle Beträge in Tausend CHF							
Wasserversorgung	807	255	670	245	280	230	-45
Sanierung Hagenweg	185						
Sanierung Gässli West	11						
Wasserleitung Oestel bis kurze Grube	425						
Ersatz Trinkwasserleitung Reservoir Galms (Investitionsbeitrag an andere Gemeinde)	231						
Sanierung Klingellochweg		10	580	115			
Sanierung Leimenweg	15	270	140				
Sanierung Steimertenmattweg				10	155	185	
Sanierung Gartenstrasse			10	180	175		
Sanierung Gassackerweg					10	105	135
Übergabeschacht Seltisberg/Lupsingen		35					
Total Anlagen und Leitungsnetz	867	315	730	305	340	290	135
Total Spezialfahrzeuge	0	0	0	0	0	0	0
Anschlussbeiträge priv. Haushalte	-60	-60	-60	-60	-60	-60	-180
Anschlussbeiträge priv. Haushalte	-60	-60	-60	-60	-60	-60	-180
Abwasserbeseitigung	170	300	435	280	335	280	-75
Sanierung Hagenweg	240						
Sanierung Klingellochweg		15	330	135			
Sanierung Leimenweg	10	325	170				
Sanierung Steimertenmattweg				15	195	230	
Sanierung Gartenstrasse			15	210	205		
Sanierung Gassackerweg					15	130	165
Sanierung Abwasserleitungen Spülgebiet Ost (Priorisierte Leitungen)		40					
Total Kanal- und Leitungsnetze	250	380	515	360	415	360	165
Total Spezialfahrzeuge	0	0	0	0	0	0	0
Anschlussbeiträge priv. Haushalte	-80	-80	-80	-80	-80	-80	-240
Anschlussbeiträge priv. Haushalte	-80	-80	-80	-80	-80	-80	-240
Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0
Total Anlagen Abfallentsorgung	0	0	0	0	0	0	0
Total Spezialfahrzeuge	0	0	0	0	0	0	0
Ferwärmebetriebe	0	23	0	0	0	0	125
Ersatz Stockerschnecke, Rost / UR-Schnecke am Holzkessel, Ausmauerung Holzkessel		23					
Ersatz Fernleitungen							100
Ersatz Wärmezähler							25
Total Anlagen und Leitungsnetz	0	23	0	0	0	0	125

Investitionen ins Finanzvermögen

Gemäss dem Rechnungshandbuch der Baselbieter Gemeinden, werden Investitionen des Finanzvermögens nicht über die Investitionsrechnung verbucht, sondern direkt in der Bilanz aktiviert. Die Mehrjahresinvestitionsplanung zeigt diese auf.

- Liestalerstrasse 24, 'Heinigerhaus', Sanierung Feuchtigkeit, obere Wohnfläche wieder bewohnbar machen plus Ausarbeitung einer Langfrist-Nutzung, CHF -800'000, geplant im Jahr 2027

Erfolgsrechnungen (inkl. Spezialfinanzierungen)

Durch den Anstieg der Investitionssumme steigen die Abschreibungen und die Kosten für Fremdkapital (Zinsen). Diese belasten die Erfolgsrechnung. Da der grösste Anteil der Investitionen jedoch die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser betreffen, werden die entsprechenden Abschreibungen durch Gebühren getragen. Die grössten Investitionsprojekte haben lange Nutzungsdauern, was zu einem moderaten Anstieg der Abschreibungen führt. Das Ende der Nutzungsdauer von bestehenden Anlagen wurde in der Berechnung berücksichtigt.

Die Steuereinnahmen wurden auf Basis der Konjunkturfaktoren, die der Kanton bekannt gibt, hochgerechnet. Aus Vorsicht wurde kein Anstieg der Bevölkerungszahl in die Berechnung einbezogen, obwohl das Wachstum in Lupsingen der Realität entspricht. Im Rahmen der geplanten Teilzonenplanung müssen die Wachstumsfaktoren jedoch untersucht werden, denn eine steigende Bevölkerungszahl stellt auch höhere Ansprüche an die Ressourcen (Personal) sowie an die Infrastruktur (Schule, Kindergarten, Wasser, Abwasser etc.).

Prognose der Erfolgsrechnung gesamt

Aufwand		Prognose				
Alle Beträge in Tausend CHF						
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
30	Personalaufwand	2'824	2'858	2'892	2'927	2'962
30	Zusätzlicher Personalaufwand	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'451	1'458	1'466	1'473	1'480
31	Zusätzlicher Sachaufwand	0	0	0	0	0
318	WB auf FV und Forderungen	47	49	51	53	55
33+36	Abschr. planmässige (3300/3320/3660)	379	455	467	476	470
33+36	Abschr. ausserplanmässige (3301/3321/3661)	0	0	0	0	0
340	Finanzaufwand (340 Zinsen)	44	56	81	105	119
34	Finanzaufwand übriger (341/343/344/349)	6	6	7	7	7
351	Einlagen in Fonds und SF	73	71	69	69	71
350	Einlagen in Fonds des FK	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand (361/363/369)	2'527	2'540	2'552	2'565	2'578
362	Finanz- und Lastenausgleich (362)	16	16	16	16	16
36	WB auf Verwaltungsvermögen (364/365)	0	0	0	0	0
38	Ausserordentl. Aufwand (ohne 383/387/389)	0	0	0	0	0
38	Abschreibungen zusätzliche (383/387)	0	0	0	0	0
38	Einlage in Vorfinanzierungen u. Res. (389)	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	300	302	303	305	306
	Einmalige, nicht zuweisbare Aufwände		0	0	0	0
Total Aufwand		7'667	7'811	7'903	7'995	8'064
Veränderung in %		7.05%	1.87%	1.19%	1.17%	0.86%

Prognose der Erfolgsrechnung gesamt

Ertrag		Prognose				
Alle Beträge in Tausend CHF						
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
400	Fiskalertrag natürliche Personen	4'085	4'224	4'363	4'507	4'656
401	Fiskalertrag juristische Personen	25	28	30	32	34
41	Regalien und Konzessionen	32	32	33	33	34
42	Entgelte Diverse (ohne aus SF)	324	326	327	329	331
42	Entgelte/Erträge Spezialfinanzierungen (4240)	673	656	660	663	666
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag einmaliger (441/442/444)	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag laufender (440/443/445/446/447)	110	111	111	112	112
451	Entnahmen aus Fonds und SF	368	381	409	424	50
450	Entnahmen aus Fonds des FK	0	0	0	0	0
46	Transferertrag (ohne FA+LA)	870	874	879	883	888
46	Finanz- und Lastenausgleich (462)	898	808	808	727	727
48	Ausserordentlicher Ertrag (4893 aus VF)	0	0	0	0	0
48	Ausserordent. Ertrag (4894/4895/4896)	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen	300	302	303	305	306
	Einmalige, nicht zuweisbare Erträge		0	0	0	0
Total Ertrag		7'685	7'742	7'923	8'014	7'803
Veränderung in %		5.10%	0.74%	2.34%	1.16%	-2.64%

Total Aufwand	7'667	7'811	7'903	7'995	8'064
Total Ertrag	7'685	7'742	7'923	8'014	7'803

Aufwandüberschuss	0	69	0	0	261
Ertragsüberschuss	18	0	19	19	0

Finanzierung der Investitionen

Die Finanzierung des Steuerhaushalts und der Spezialfinanzierungen (finanziert aus Gebühren), wird berechnet, um eine ungefähre Neuverschuldung zu abzuschätzen. Hierbei ist zu erwähnen, dass die Finanzierung, deren Berechnungsmethode gemäss der Rechnungslegung HRMII (Harmonisiertes Rechnungsmodell) vorgegeben ist, keine bestehenden freien Geldmittel (freier Cash-Flow) beinhaltet; die Verschuldung wird dementsprechend eher zu negativ dargestellt.

Die Zahlen zeigen, dass praktisch alle Investitionen fremdfinanziert werden müssen, wenn sich die künftigen Ergebnisse und Investitionsausgaben so einstellen wie geplant. Dabei sind weder Veränderungen der Gebühren bei den Spezialfinanzierungen, Bevölkerungswachstum oder eine Änderung des Steuerfusses berücksichtigt. Die Verschuldung von Lupsingen würde demnach per Ende 2030 um rund CHF 7.4 Mio. CHF anwachsen, weil nebst den Investitionen insbesondere die Wasser- und Abwasserkasse jährlich Verluste schreiben (dies jedoch vor ausreichendem Eigenkapital).

Finanzierungsplan gesamt

gesamt					
Alle Beträge in Tausend CHF					
Jahr	2026	2027	Prognose		
			2028	2029	2030
Allgemein	-1'622	-919	-40	75	-436
Wasserversorgung	-342	-760	-339	-378	-332
Abwasserbeseitigung	-494	-631	-477	-534	-487
Abfallentsorgung	1	1	1	1	1
Wärmeverbund	40	64	64	64	63
Gesamtfinanzierung	-2'417	-2'246	-791	-772	-1'191

Der Finanzplan zeigt auf, dass der geplante Investitionsbedarf auf die Zuführung von zusätzlichen Mitteln hinausläuft (Fremdfinanzierung). Der Finanzierung einzelner Projekte stehen zukünftig geringere Betriebskosten (z.B. bei Hochbauprojekten) gegenüber. Die Verbesserung energetischer Faktoren wird spürbar sein. Zudem wird sich dadurch der Unterhalt der Infrastruktur vermindern. Diese Minderkosten sind im Finanzplan nicht eingerechnet da sie noch nicht beziffert werden können, haben aber einen Einfluss auf zukünftige Erfolgsrechnungen.

Die Ausgangslage der Finanzierungssituation der Gemeinde Lupsingen kann als hervorragend bezeichnet werden, sie hat ein hohes Eigenkapital und mit aktuell CHF 3.9 Mio. Krediten eine sehr geringe Schuldenlast. Dabei ist es wichtig festzuhalten, dass das Eigenkapital nicht identisch mit flüssigen Mitteln ist; ein grosser Teil des Eigenkapitals steckt in Sachanlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens. Der Finanzhaushalt von Lupsingen muss jedoch sich in den nächsten Jahren einigen Herausforderungen stellen: Die Finanzierung der Investitionsausgaben und deren Tragbarkeit sowie die Erarbeitung geeigneter Massnahmen, um die stets steigenden Kosten in den Bereichen Alter, Soziales und Asyl soweit möglich einzudämmen. Ideen und Konzepte werden aktuell durch den Gemeinderat erarbeitet.

Spezialfinanzierung Wasser

Die konkreten Auswirkungen des neuen Wasserlieferungsvertrags mit Seltisberg auf die Rechnung 2025 ist noch nicht bekannt. Die Wasserkasse verfügt per Anfang 2025 über ein **Eigenkapital von CHF 1.3 Mio.** und ist somit dafür gerüstet, die Folgekosten der nötigen Investitionen in das Wassernetz (Abschreibungen) zu tragen. Der Gemeinderat hat die Strategie, jedes Jahr das Leitungsnetz einer Strasse in Lupsingen zu sanieren, um auch zukünftig die Anzahl der Leitungsbrüche überschaubar zu halten. Die Auslieferung weiterer elektronischer Wasserzähler ist auch im Jahr 2026 budgetiert. Grössere Erweiterungen des Wassernetzes stehen nicht an, die vorhandene Kapazität kann das Wachstum der Bevölkerung noch auf einige Jahre bewältigen. Die elektronische Überwachung des Netzes und die Dokumentation von Zwischenfällen hilft bei der Priorisierung der Sanierungsprojekte.

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Aufwand Spezialfinanzierung Wasserversorgung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
30	Personalaufw and	2	2	2	2	2
30	Zusätzlicher Personalaufw and	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	159	160	161	161	162
31	Zusätzlicher Sachaufw and	0	0	0	0	0
318	WB auf dem Finanzvermögen	0	0	0	0	0
33	Abschreibungen planmässige	39	43	55	59	63
33	Abschreibungen ausserplanmässige	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and (340 Zinsen)	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and übriger (341/343/344/349)	0	0	0	0	0
35	Einlagen in Fonds und SF - Werterhalt	0	0	0	0	0
36	Transferausw and	107	108	108	109	109
38	Ausserordentl. Aufw and (ohne 383/387/388)	0	0	0	0	0
38	Abschreibungen zusätzliche (383/387)	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Zins	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Verw altungskosten	23	26	29	32	36
39	sonstige interne Verrechnungen	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuw eisbare Aufw ände	0	0	0	0	0
3	Total Aufwand	330	338	355	363	373
	Veränderung in Prozent	1.19%	2.47%	4.95%	2.36%	2.60%

Die Wasserkasse schreibt im Planungszeitraum Verluste von über TCHF 100. Die Entwicklung muss beobachtet werden, auf Basis der vorliegenden Planzahlen sieht die Entwicklung des Eigenkapitals wie folgt aus:

Stand per 1.1.2025	TCHF	+ 1'315
Entnahme 2025	TCHF	- 101
Entnahme 2026	TCHF	- 126
Entnahme 2027	TCHF	- 133
Entnahme 2028	TCHF	- 149
Entnahme 2029	TCHF	- 156
Entnahme 2030	TCHF	- 165
Stand per 31.12.2030	TCHF	+ 485

Unerwartete Ereignisse grösseren Ausmasses sind dabei nicht eingerechnet, die aktuelle Planung berücksichtigt. Die Entwicklung muss weiter beobachtet werden, dies vor dem Hintergrund einer möglichen Anpassung der Gebühren.

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Ertrag Spezialfinanzierung Wasserversorgung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
42	Entgelte (4240 Wassergebühren)	200	201	202	203	204
42	Entgelte (übriges aus 42)	1	1	1	1	1
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds der SF - Werterhalt	126	133	149	156	165
46	Transferertrag	2	2	2	2	2
46	Einnahmenüberschuss aus IR (4691)	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen Zins	1	1	1	1	1
49	Interne Verrechnung Hydranten	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuweisbare Erträge	0	0	0	0	0
4	Total Ertrag	330	338	355	363	373
	Veränderung in %	1.23%	2.43%	5.04%	2.26%	2.76%

Total Aufwand	330	338	355	363	373
Total Ertrag	330	338	355	363	373

Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0

Finanzierungsplan Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Spezialfinanzierung Wasserversorgung					
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose			
Jahr	2026	2027	2028	2029	2030
Nettoinvestitionen	255	670	245	280	230
Abschreibungen	39	43	55	59	63
Einlage / Entnahme Werterhalt	-126	-133	-149	-156	-165
Aufw andüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0
Finanzierung	-342	-760	-339	-378	-332

Die Finanzierungsbedürfnisse der Wasserkasse sind in der Finanzierungstabelle 'gesamt' eingerechnet.

Abwasser

Mit den Untersuchungen des Leitungsnetzes im ersten Spülgebiet (inkl. privater Hausanschlüsse) wurde im Jahr 2025 begonnen. Die Auswertungen liegen 2026 vor, im Budget sind Beträge von prioritären Sanierungsmassnahmen enthalten. Dieses Programm wird die nächsten Jahre für jedes Spülgebiet fortgesetzt, um so den Zustand des Abwassernetzes bestens zu kennen und zu beurteilen. Die Abwasserkasse verfügt per Anfang 2025 über ein **Eigenkapital von CHF 2.1 Mio.** und ist somit für die Tragbarkeit der Folgekosten von Investitionen gerüstet. Grosse Aufmerksamkeit erfordern die stets steigenden Kosten für die Abwasserentsorgung durch den Kanton BL (Kläranlage). Das Gespräch zum Kanton wurde bereits gesucht und erste mögliche Lösungsansätze bestehen.

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Aufwand Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
30	Personalaufw and	0	0	0	0	0
30	Zusätzlicher Personalaufw and	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	149	150	150	151	152
31	Zusätzlicher Sachaufw and	0	0	0	0	0
318	WB auf dem Finanzvermögen	0	0	0	0	0
33	Abschreibungen planmässige	6	12	21	26	32
33	Abschreibungen ausserplanmässige	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and (340 Zinsen)	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and übriger (341/343/344/349)	0	0	0	0	0
35	Einlagen in Fonds und SF - Werterhalt	0	0	0	0	0
36	Transferaufw and	185	186	187	188	189
38	Ausserordentl. Aufw and (ohne 383/387/388)	0	0	0	0	0
38	Abschreibungen zusätzliche (383/387)	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Zins	0	0	0	0	6
39	interne Verrechnungen Verw altungskosten	5	6	6	7	8
39	sonstige interne Verrechnungen	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuw eisbare Aufw ände	0	0	0	0	0
3	Total Aufwand	345	354	364	372	387
	Veränderung in Prozent	-18.55%	2.38%	3.07%	2.11%	4.10%

Die Abwasserkasse schreibt im Planungszeitraum Verluste von über TCHF 200. Die Entwicklung muss beobachtet werden, auf Basis der vorliegenden Planzahlen sieht die Entwicklung des Eigenkapitals wie folgt aus:

Stand per 1.1.2025	TCHF	+ 2'152
Entnahme 2025	TCHF	- 271
Entnahme 2026	TCHF	- 200
Entnahme 2027	TCHF	- 208
Entnahme 2028	TCHF	- 218
Entnahme 2029	TCHF	- 225
Entnahme 2030	TCHF	- 240
Stand per 31.12.2030	TCHF	+ 790

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Ertrag Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
42	Entgelte (4240 Abw assergebühren)	130	131	131	132	133
42	Entgelte (übriges aus 42)	2	2	2	2	2
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds der SF- Werterhalt	200	208	218	225	240
46	Transferertrag	0	0	0	0	0
46	Einnahmeüberschuss aus IR (4691)	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen Zins	13	13	13	13	13
49	Interne Verrechnung Strassenentw ässerun	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuw eisbare Erträge	0	0	0	0	0
Total Ertrag		345	354	364	372	388
Veränderung in %		-18.63%	2.51%	3.02%	2.10%	4.21%

Total Aufwand	345	354	364	372	387
Total Ertrag	345	354	364	372	388

Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0

Finanzierungsplan Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
	Nettoinvestitionen	300	435	280	335	280
	Abschreibungen	6	12	21	26	32
	Einlage / Entnahme Werterhalt	-200	-208	-218	-225	-240
	Aufw andüberschuss	0	0	0	0	0
	Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0
	Finanzierung	-494	-631	-477	-534	-487

Die Finanzierungsbedürfnisse der Wasserkasse sind in der Finanzierungstabelle 'gesamt' eingerechnet.

Abfall

Da im Bereich der Abfallkasse aktuell keine grösseren Investitionen geplant sind, gilt diese als ziemlich stabil. Sie verfügt per Anfang 2025 über ein **Eigenkapital von TCHF 91**. Es gibt jedoch Bedürfnisse, die in den Folgejahren aktiv bearbeitet werden müssen:

- Verbesserung der Situation an der Abfall Sammelstelle durch falsche Entsorgung und steigender Platzbedarf
- Optimierung der Papier- und Kartonsammlung
- Optimierung der Grüngutsammlung und eines neuen Abrechnungssystems
- Umstellung auf Abfallsammlung durch E-Fahrzeuge
- Prüfung von Vor- und Nachteilen von Unterflurcontainern

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Aufwand Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
30	Personalaufw and	0	0	0	0	0
30	Zusätzlicher Personalaufw and	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	103	104	104	105	105
31	Zusätzlicher Sachaufw and	0	0	0	0	0
318	WB auf dem Finanzvermögen	0	0	0	0	0
33	Abschreibungen planmässige	1	1	1	1	1
33	Abschreibungen ausserplanmässige	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and (340 Zinsen)	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and übriger (341/343/344/349)	0	0	0	0	0
35	Einlagen in Fonds und SF	0	0	0	0	0
36	Transferaufw and	0	0	0	0	0
38	Ausserordentl. Aufw and (ohne 383/387/388)	0	0	0	0	0
38	Abschreibungen zusätzliche (383/387)	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Zins	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Verw altungskosten	11	12	14	15	17
39	Sonstige Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuweisbare Aufw ande	0	0	0	0	0
3	Total Aufwand	115	117	119	121	123
	Veränderung in Prozent	-4.96%	1.60%	1.71%	1.83%	1.96%

Die Abfallkasse schreibt im Planungszeitraum Verluste von über TCHF 10. Die Entwicklung muss beobachtet werden, auf Basis der vorliegenden Planzahlen sieht die Entwicklung des Eigenkapitals wie folgt aus:

Stand per 1.1.2025	TCHF	+ 91
Entnahme 2025	TCHF	- 17
Entnahme 2026	TCHF	- 9
Entnahme 2027	TCHF	- 10
Entnahme 2028	TCHF	- 12
Entnahme 2029	TCHF	- 13
Entnahme 2030	TCHF	- 15
Stand per 31.12.2030	TCHF	+ 15

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Ertrag Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
42	Entgelte (4240 Abfallgebühren)	72	72	73	73	73
42	Entgelte (übriges aus 42)	33	33	33	33	34
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds der SF	9	10	12	13	15
46	Transferertrag	0	0	0	0	0
46	Einnahmeüberschuss aus IR (4691)	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen Zins	1	1	1	1	1
	Einmalige, nicht zuweisbare Erträge	0	0	0	0	0
Total Ertrag		115	117	119	121	123
Veränderung in %		-4.96%	1.33%	2.17%	1.29%	2.10%

Total Aufwand	115	117	119	121	123
Total Ertrag	115	117	119	121	123

Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0

Finanzierungsplan Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung					
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose			
Jahr	2026	2027	2028	2029	2030
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Abschreibungen	1	1	1	1	1
Aufw andüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0
Finanzierung	1	1	1	1	1

Die Finanzierungsbedürfnisse der Wasserkasse sind in der Finanzierungstabelle 'gesamt' eingerechnet.

Wärmeverbund

Der Wärmeverbund befindet sich nach wie vor im Zustand der zwingenden Sanierung durch ein negatives Eigenkapital. Ein Projektteam der Verwaltung und des Gemeinderats arbeitet weiter unter Hochdruck daran, die Kasse in Zukunft wieder tragfähig zu machen und für die Investitionen, welche gemäss Planung nach 2030 kommen werden, mit nötigen Mitteln auszustatten. Die Basis durch ein neues Reglement wurde gelegt. Die Finanzplanung zeigt jedoch, dass die aktuellen Preise die Sanierung nicht im geforderten zeitlichen Ausmass erlaubt. Der Gemeinderat wird als nächstes die Verträge auf Basis des neuen Reglements auflegen und auch das Schema der zukünftigen Preisfindung in einer Verordnung verabschieden. Im Jahr 2023 ist mit der Ausmauerung des Heizkessels eine Investition in der Höhe von TCHF 23 anstehend. Das **Minus-Eigenkapital** konnte mit der Rechnung per Anfang 2025 auf **TCHF -184** verbessert werden. Es werden im 2026 voraussichtlich noch weitere Wärmebezügler hinzukommen (u.a. die Gemeinde mit dem alten Gebäude des Volg sowie dem Heinigerhaus), ein Anschluss wurde auf Mitte 2026 gekündet.

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Aufwand Spezialfinanzierung Wärmeverbund						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
30	Personalaufw and	1	1	1	1	1
30	Zusätzlicher Personalaufw and	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	99	99	100	100	101
31	Zusätzlicher Sachaufw and	0	0	0	0	0
318	WB auf dem Finanzvermögen	0	0	0	0	0
33	Abschreibungen planmässige	63	64	64	64	63
33	Abschreibungen ausserplanmässige	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and (340 Zinsen)	0	0	0	0	0
34	Finanzaufw and übriger (341/343/344/349)	0	0	0	0	0
35	Einlagen in Fonds und SF	44	41	39	39	41
36	Transferaufw and	0	0	0	0	0
38	Ausserordentl. Aufw and (ohne 383/387/388)	0	0	0	0	0
38	Abschreibungen zusätzliche (383/387)	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen Zins	5	8	10	10	9
39	Interne Verrechnungen Verw altungskosten	3	3	4	4	5
39	Sonstige Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuw eisbare Aufw ände	0	0	0	0	0
3	Total Aufwand	215	216	217	218	219
	Veränderung in Prozent	2.31%	0.79%	0.51%	0.33%	0.44%

Der Wärmeverbund schreibt im Planungszeitraum Gewinne von ca. TCHF 40. Die Entwicklung muss beobachtet werden, auf Basis der vorliegenden Planzahlen sieht die Entwicklung des Eigenkapitals wie folgt aus:

Stand per 1.1.2025	TCHF	- 184
Entnahme 2025	TCHF	+ 9
Entnahme 2026	TCHF	+ 44
Entnahme 2027	TCHF	+ 41
Entnahme 2028	TCHF	+ 39
Entnahme 2029	TCHF	+ 39
Entnahme 2030	TCHF	+ 41
Stand per 31.12.2030	TCHF	+ 29

Prognose der Erfolgsrechnung Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Ertrag Spezialfinanzierung Wärmeverbund						
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose				
Jahr		2026	2027	2028	2029	2030
42	Entgelte	85	85	86	86	87
42	Entgelte (übriges aus 42)	130	131	131	132	133
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds der SF	0	0	0	0	0
46	Transferertrag	0	0	0	0	0
46	Einnahmeüberschuss aus IR (4691)	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen Zins	0	0	0	0	0
	Einmalige, nicht zuweisbare Erträge	0	0	0	0	0
	Total Ertrag	215	216	217	218	219
	Veränderung in %	2.38%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%

Total Aufwand	215	216	217	218	219
Total Ertrag	215	216	217	218	219

Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0

Finanzierungsplan Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Spezialfinanzierung Wärmeverbund					
Alle Beträge in Tausend CHF		Prognose			
Jahr	2026	2027	2028	2029	2030
Nettoinvestitionen	23	0	0	0	0
Abschreibungen	63	64	64	64	63
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0
Finanzierung	40	64	64	64	63

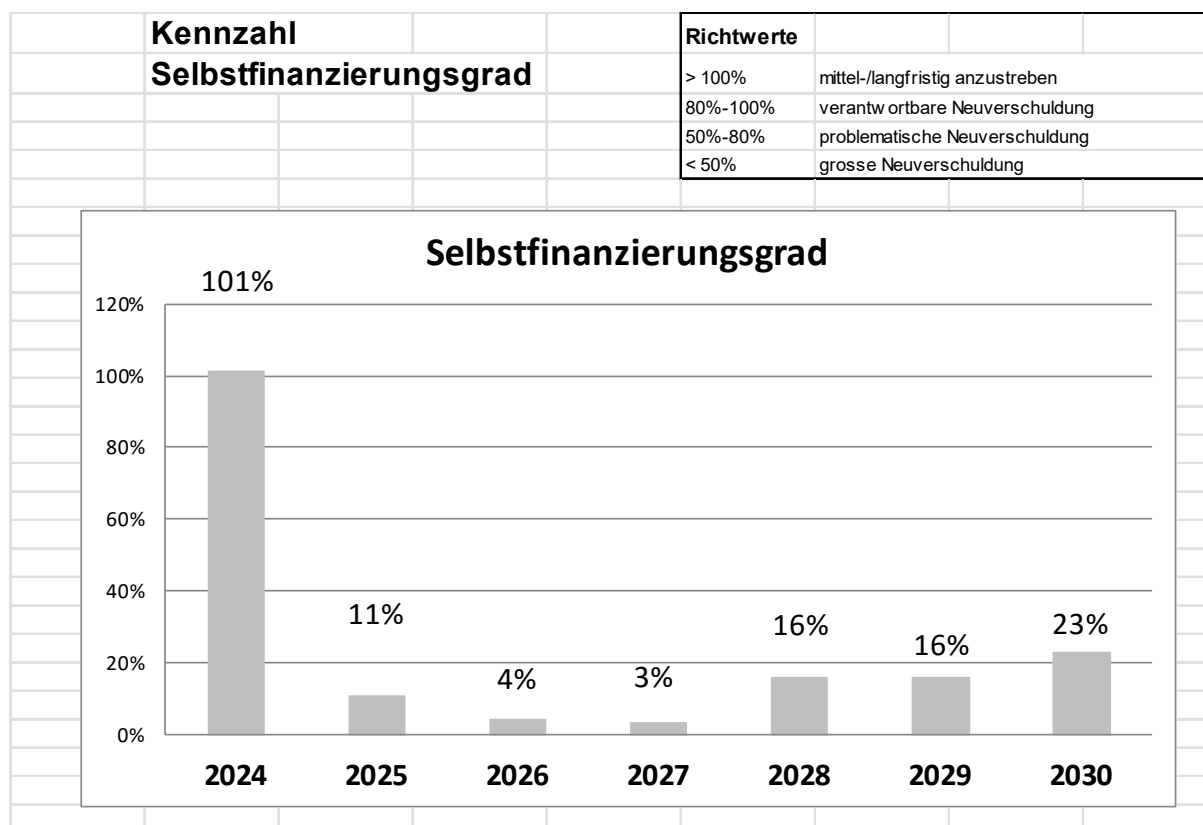
Die Finanzierungsbedürfnisse der Wasserkasse sind in der Finanzierungstabelle 'gesamt' eingerechnet.

Wertminderung des Anlagevermögens des Wärmeverbunds (Impairment)

Mit der Jahresrechnung 2023, hat der Wärmeverbund nicht mehr genügend Erträge erzielt, um die Abschreibungen aus den Buchwerten der Anlagen zu tragen. Aus diesem Grund wurde eine Wertminderung verbucht, damit zukünftige Rechnungen wieder positiv gestaltet werden können. Mit der Wärmeperiode 2024/2025 wurden die Preise neu kalkuliert und per Verfügung an die Teilnehmenden so angepasst, dass die Sanierung des Wärmeverbunds eingeleitet werden konnte. In den Folgejahren muss der Buchwert der Vermögenswerte im Vergleich zu den erzielbaren Erträgen überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Dies wird ab der Jahresrechnung 2025 erfolgen.

In der Betriebswirtschaft sind verschiedene Kennzahlen von Bedeutung, sie dienen der Beurteilung eines Unternehmens. Kennzahlen können bei der Problemerkennung, bei der Ermittlung betrieblicher Stärken und Schwächen, bei der Kontrolle und bei der Informationsgewinnung helfen. Mit Kennzahlen können wichtige Sachverhalte in einem Unternehmen dokumentiert oder koordiniert werden. Sie liefern verdichtete Informationen. Die Kennzahlen liegen den kantonalen Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Anhand der einheitlichen kantonalen Kennzahlen ist daher der Vergleich von Gemeinden möglich.

Selbstfinanzierungsgrad

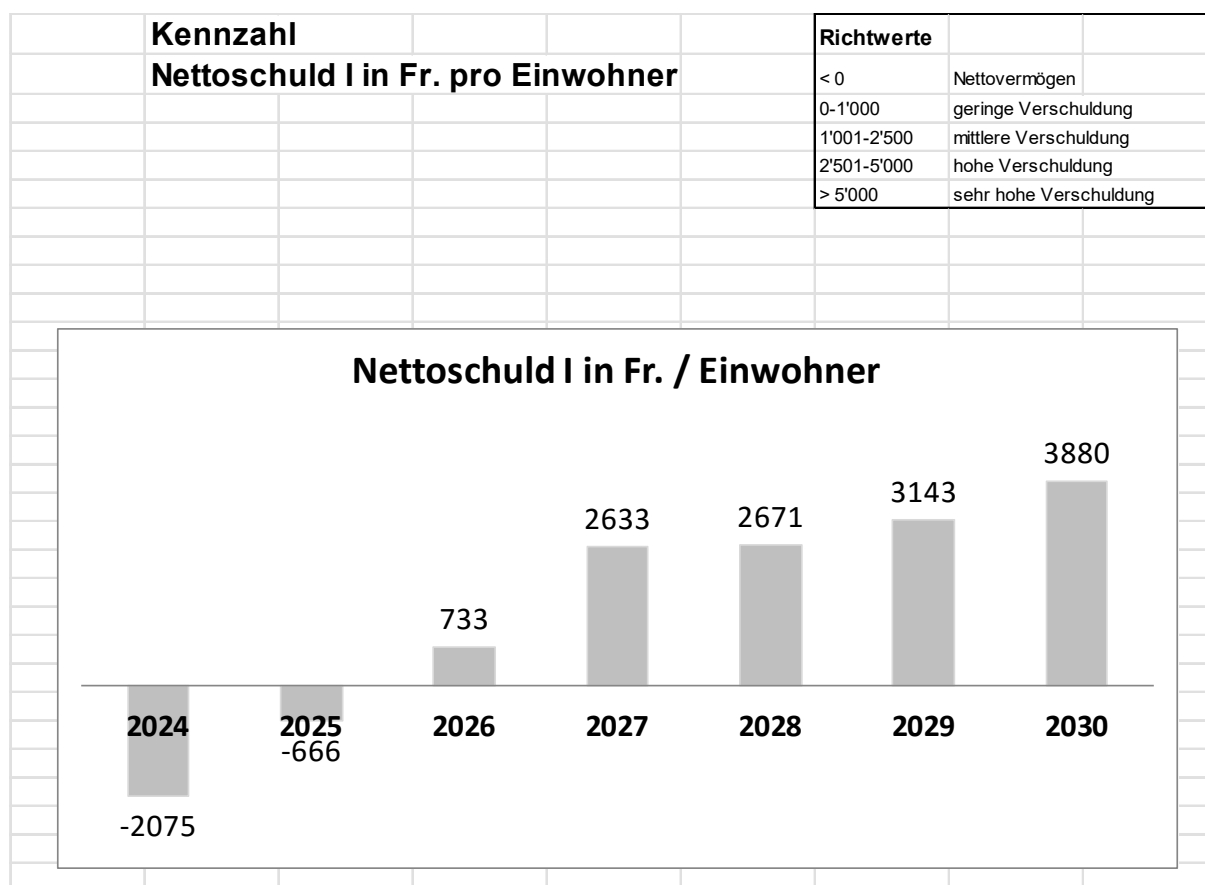


Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.

Wie bereits im Kapitel 'Finanzierung der Investitionen' erwähnt, werden die Investitionen der kommenden Jahre zu einer Erhöhung der Kredite führen. Diese wird nicht so hoch ausfallen, wie hier dargestellt, da freie flüssige Mittel in der vom Kanton vorgegebenen Kennzahl nicht berücksichtigt sind. Es zeigt aber auch deutlich, dass die Bestrebungen in der Erfolgsrechnung Gewinne zu erreichen enorm wichtig sind. Dieses Geld -unter gleichbleibenden Steuersätzen- wird dabei helfen die Investitionen mit einem höheren Selbstfinanzierungsgrad aus eigenen Mitteln zu bezahlen. Zudem ist die Situation auf den Geldmärkten aktuell sehr gut, um tiefe Zinsen für die Kredite auszuhandeln und dies auch auf lange Fristen der Rückzahlung.

Bei der Refinanzierung wird darauf geachtet, dass wenn immer möglich fristenkongruente Darlehen (z.B. Baukonto) gegenüber festen Vorschüssen (Fixbetrag) verglichen werden. Letztlich soll die Version gewählt werden, die die günstigsten Zinsen verspricht. Dabei werden mehrere Anbieter angefragt.

Nettoschuld pro Einwohner



Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf Verschuldung bis CHF 2'500 kann als tragbar («mittlere Verschuldung») eingestuft werden. Dieser Wert wird in der Planungsperiode nie überschritten, was ein deutlicher Hinweis darauf ist, dass die Tragbarkeit der Investitionen unter den verwendeten Parametern gegeben ist. Die Zinsen für das Fremdkapital (mit maximal möglicher Fremdverschuldung und Zinsschätzungen gemäss Budgetbrief des Kantons BL) sind dabei bereits eingerechnet.

Ausblick

Ein Finanzplan ist eine rollende Planung, die auf den zum Zeitpunkt der Erstellung bekannten Fakten und Tendenzen basiert und jährlich fortgeschrieben wird. Viele Rahmenbedingungen, insbesondere künftige Vorhaben und übergeordnete Entwicklungen, sind noch unklar oder ändern sich im Laufe der Zeit. Verzögerungen bei Investitionen (z.B. durch Einsprachen) können den Finanzhaushalt ebenfalls beeinflussen. Die Hauptabsicht des Finanzplans ist es, eine Tendenz aufzuzeigen. Er zeigt, dass das hohe Investitionsvolumen – teils zur Instandhaltung der Infrastruktur, teils für zukunftsgerichtete Investitionen – die Finanzierungsmöglichkeiten der Gemeinde übersteigt, sodass Fremdfinanzierung oder Steuererhöhungen nötig sind.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 25.11.2025 hat der Gemeinderat den Finanzplan 2026 – 2030 genehmigt und entschieden, ihn der Gemeindeversammlung / Bevölkerung zur Kenntnis zu bringen.